

Schulverband Büchen

Der Vorsitzende des Schulverbandes Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Schulverbandes Büchen am Donnerstag, den 16.11.2017;
Priesterkate, Gudower Straße 1 in 21514 Büchen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:58 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevertreter

Engelhard, Axel

Bürgermeister

Hanisch, Heinrich

Born, Horst

Burmester, Walter

Burmester, Wilhelm

Gabriel, Dennis

Laubach, Dr. Eberhard

Lübke, Otto

Möller, Uwe

Voß, Martin

Weber, Karl-Heinz

Gemeindevertreterin

Gast-Pieper, Petra

Neemann-Güntner, Gitta

Philipp, Katja

von Bülow, Ilisabe

Gemeindevertreter

Dust, Ansgar

Kagrath, Diethard

Melsbach, Thorsten

Schulleitung

Neuroth, Roswitha

Stossun, Dr. Harry

Persönlicher Vertreter

Hondt, Claudia

Müller, Bert

Schmidt, Florian

Abwesend waren:

Bürgermeisterin

Heitmann, Regina

Bürgermeister

Koring, Stefan

Gemeindevertreterin

Ewert, Kirsten

Gemeindevertreter

Werner, Hartmut

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Bericht des Verbandsvorstehers
- 5) Berichte der Schulleitungen
- 6) Bericht der Offenen Ganztagschule
- 7) Bericht der Klimaschutzmanagerin
- 8) Bericht der Verwaltung
- 9) Einwohnerfragestunde
- 10) Prüfung der Jahresrechnung 2016
- 11) 2. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2017 des Schulverbandes Büchen
- 12) Haushaltssatzung und -plan 2018 des Schulverbandes Büchen
- 13) 3. Änderung der Ganztagschulensatzung
- 14) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Engelhard eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Schulverband beschlussfähig ist.

Herr Engelhard bittet alle Anwesenden sich von den Sitzen zu erheben und verliest den Nachruf zum Tod von Herrn Pixa.

Die Tagesordnung muss um einen weiteren Tagesordnungspunkt „Prüfung der Jahresrechnung 2016“ ergänzt werden. Dieser soll als Tagesordnungspunkt 10 aufgenommen werden. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich damit jeweils um eine Nummer.

Beschluss

Die Schulverbandsversammlung beschließt die Erweiterung der Tagesordnung um einen weiteren Tagesordnungspunkt 10 „Prüfung der Jahresrechnung 2016“. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich damit um eine Nummer nach hinten.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

2) **Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung**

Es gab in der letzten Sitzung des Schulverbandes Büchen am 11.07.2017 keine Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung.

3) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 11.07.2017 erhoben.

4) **Bericht des Verbandsvorstehers**

Der Schulverbandsvorsteher verweist auf seinen vorgelegten Bericht vom 09.11.2017. Zusätzlich hat er Ergänzungen zu diesem Bericht zu den Themen Sanierung der Toilettenanlagen, Sicherheitsinspektionen/Brandverhütungsschauen, Personalangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Termine, welche er in einem Nachtragsbericht, der diesem Protokoll als Er-

gänzung zum Bericht des Verbandsvorstehers beigefügt ist, zusammengefasst. Er geht auf einzelne Punkte genauer ein und erläutert diese.

Bürgermeister Weber fragt nach, wie die Sichtkontrolle der Toiletten organisiert wird. Herr Engelhard erläutert hierzu, dass es eine Ganztagskraft in der Reinigung gibt, die diese Kontrollen übernimmt. Zusätzlich ist geplant, eine weitere Reinigungskraft am Vormittag einzusetzen.

Herr Weber fragt weiterhin nach, wie die Aussage, dass die Kameras technisch unzureichend sind, zu verstehen ist. Hierzu erläutert Herr Engelhard, dass die Kameras noch nicht alle Flächen ausreichend betrachten. Gleichzeitig gibt es Kameras, die zu weit entfernt sind, um brauchbare Bilder zu erzeugen. Da es für diesen Bereich noch nicht genutzte Haushaltsmittel gibt, sollen diese eingesetzt werden, damit Optimierungen in diesem Bereich erzielt werden können.

Amtsvorsteher Voß fragt nach, wie es zu diesem günstigen Angebot an Fahrradständern kommt. Herr Engelhard erläutert, dass es beim Ausbau des Bahnhofs Büchen Fahrradständer gibt, die bereits bestellt waren, die aber aufgrund der Entscheidung zur Nutzung von „Doppelstockparkern“ keine Nutzung erhalten. Diese wurden der Gemeinde zu einem besonders günstigen Preis angeboten. Die Gemeinde kann dieses Angebot an den Schulverband abtreten.

5) **Berichte der Schulleitungen**

Herr Engelhard erteilt den Schulleitungen das Wort.

Schule am Steinautal:

Frau Neuroth berichtet, dass es in diesem Schuljahr 4 erste Klassen und 6 neue Schüler in der Außenstelle in Siebeneichen gibt.

Alle Planstellen sind derzeit besetzt, wobei einige über Vertretungslehrkräfte besetzt wurden.

Frau Neuroth möchte gerne über eine tolle Woche mit dem Zirkus Quaiser berichten. Der Zirkus gastierte erneut im Waldschwimmbad und zeigte den Kindern viele Tricks und Kunststücke. Die Eltern waren am Abend zu Vorstellungen eingeladen, welches sehr gut angenommen wurde. Die Finanzierung konnte in diesem Jahr aus den Mitteln des Energiesparprojekts und aus einer Förderung durch die Axel-Bourjau-Stiftung erfolgen.

Es haben die Waldspiele 2017 mit den dritten Klassen stattgefunden. Hierbei wurden die Lehrkräfte und Eltern durch Frau Tockhorn-Kruckow von der Kreisrevierförsterei Grünhof unterstützt. Die Veranstaltung ist von den Kindern sehr gelobt worden.

Der Luthertag 2017 ist am 30.10.2017 in Zusammenarbeit mit Pastor Dr. Jackisch organisiert und veranstaltet worden. Hier wurden die Kinder auf den bevorstehenden Feiertag am 31.10.2017 vorbereitet.

Derzeit laufen die Schulanmeldungen bereits für das nächste Schuljahr und die damit verbundenen Schulfähigkeitsuntersuchungen. Zum jetzigen Stand sind bereits 95 Schülerinnen und Schüler angemeldet.

Demnächst starten die Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest. Hier wird es wieder Weihnachtsmärchen und Schulfahrten geben.

Derzeit läuft die Bewerbung für die Auszeichnung „Verbraucherschule Gold“. Bereits im letzten Jahr hat man die Auszeichnung für die Verbraucherschule Silber erhalten. Dieses soll nun noch etwas gesteigert werden.

Zur Auszeichnung zur Modellschule für digitales Lernen teilt Frau Neuroth mit, dass bereits die Elektroinstallationen abgeschlossen sind und die Netzwerke ausgebaut wurden. Nun werden mit Spannung die fehlenden I-Pads erwartet, um hier weiter zu wirken.

Zudem ist die Schule als Schule zum Erhalt der niederdeutschen Sprache ausgezeichnet und wird in diesem Rahmen einen Vorlesewettbewerb veranstalten.

Die Schule wurde zur Referenzschule für den Offenen Ganztag ausgezeichnet und hat im Rahmen dieser Auszeichnung ein neues Projekt, den „Schulacker“ ins Leben gerufen. Hierzu wurde durch die Gemeinde Büchen bereits ein Stück Land zur Verfügung gestellt, welches bereits vom Bauhof vorbereitet wurde. So dass nun die Kinder dieses Land bearbeiten können. Frau Neuroth bedankt sich in diesem Zusammenhang bei der Gemeinde Büchen.

Zudem bedankt sich Frau Neuroth beim Schulverband Büchen für die personelle Umstellung im Sekretariat der Grundschule. Obwohl die beiden neuen Mitarbeiterinnen erst seit Kurzem den Dienst aufgenommen haben, erst seit Kurzem den Dienst aufgenommen haben, sind beide Mitarbeiterinnen schon sehr gut eingearbeitet.

Friedegart-Belusa-Gemeinschaftsschule:

Herr Dr. Stossun berichtet, dass derzeit ungefähr 920 Schülerinnen und Schüler an der Gemeinschaftsschule sind. Damit sind alle Klassen voll belegt. In den Klassenstufen 5 bis 9 ist die Schule fünfzügig. In der Klassenstufe 10 gibt es vier Klassen. In der Oberstufe sind es drei Klassen. Im letzten Schuljahr haben 37 Abiturienten die Schule verlassen. In diesem Schuljahr werden voraussichtlich 70 Schülerinnen und Schüler Abitur machen. Derzeit stehen schon die Vorprüfungen hierfür an.

Es hat ein Schulentwicklungstag zum digitalen Lernen stattgefunden. Dabei konnte festgestellt werden, dass die Schule grundsätzlich eine gute IT-Ausstattung mit Beamern, Laptops, Aktivboards usw. vorweisen kann. Wichtig ist, dass die Lehrkräfte diese Ausstattung auch zu nutzen wissen und entsprechend einsetzen.

Es ist eine neue enge Kooperation mit der Agentur für Arbeit zur Berufsberatung geplant. Hierfür wird ein Büro neu gestaltet, in dem dann einmal in der Woche auf Anmeldung eine Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit vorgenommen wird. Start dieser Kooperation soll der 01.01.2018 sein.

Am 17.11.17 findet das Beruferondell statt. Nähere Erläuterungen hierzu werden von Herrn Heinrich noch gegeben.

Es finden wieder demnächst Elternsprechtage und Infoabende für die Oberstufe statt. Für den 13.02.18 ist der Info-Abend für die Kinder der neuen fünften Klassen geplant.

Herr Dr. Stossun bedankt sich für die Sanierung der Schultoiletten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und die neuen Toiletten wurden bereits als die „schönsten Räume der Schule“ bezeichnet.

Herr Bürgermeister Voß fragt nach, ob die in der Presse verkündete Umstellung von G8 auf G9 für die Gemeinschaftsschule zu Problemen führen kann. In der Presse wurde thematisiert, dass es zu einem größeren Angebot an G9-Schulen kommt und daher die Gemeinschaftsschulen eventuell nicht mehr so einen starken Zulauf haben. Herr Dr. Stossun sieht die Gemeinschaftsschule nicht mit dem Problem der zu geringen Nachfrage konfrontiert. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass ein großer Bedarf besteht. Die Anmeldezahlen sprechen für sich. Dieses wird durch die bereits erfolgte Etablierung des Abiturs an der Gemeinschaftsschule noch mehr gestärkt.

6) Bericht der Offenen Ganztagschule

Herr Engelhard übergibt das Wort an Herrn Heinrich.

Herr Heinrich berichtet, dass die Offene Ganztagschule an der Einschulungsfeier am 06.09.17 mit einem Stand im Foyer der großen Sporthalle teilgenommen hat. Im Anschluss daran haben sich bereits 40 Erstklässler in der Offenen Ganztagschule angemeldet. Derzeit sind 250 Schülerinnen und Schüler in der Offenen Ganztagschule angemeldet.

Herr Heinrich hat bei diversen Veranstaltungen die Offene Ganztagschule vorgestellt und dort reges Interesse erhalten.

Die Offene Ganztagschule wurde als Referenzschule für den offenen Ganztagsausgang ausgezeichnet. Hier gab es ein Treffen aller in diesem Netzwerk vertretenen Schulen in Bad Segeberg. Bei dieser Veranstaltung wurde das Projekt Schulacker ins Leben gerufen. Die Gemeinde Büchen hat hierzu bereits ein Stück Land zur Verfügung gestellt und wird das Land vom Bauhof entsprechend vorbereiten lassen. Die Gemeinde Büchen hat auch darüber hinaus Unterstützung zugesagt. Das Projekt wird mit dem Projektpartner der Gemüse Ackerdemie durchgeführt. Die Finanzierung soll über eine Zuwendung der Axel-Bourjau-Stiftung erfolgen. Die Offene Ganztagschule und die Grundschule werden einen entsprechenden Antrag einreichen. Es werden für die Bearbeitung der Ackerfläche noch Mentoren gesucht. Dieses soll die weitere Verzahnung der Grundschule mit der Offenen Ganztagschule unterstützen.

Es gibt eine neue Kooperation zwischen der Offenen Ganztagschule, der Friedegart-Belusa-Gemeinschaftsschule und der Agentur für Arbeit zum Thema Berufsorientierung bzw. Berufsberatung. Ab 01.01.2018 wird hierzu vierzehntägig jeweils ein Mitarbeiter für die Sekundarstufe I und 1 Mitarbeiter für die Sekundarstufe II der Agentur für Arbeit in einem Büro im Schulzentrum vor Ort sein, um die Schüler der Gemeinschaftsschule zu unterstützen und zu beraten.

Am 17.11.2017 wird wieder das Beruferondell durchgeführt. In diesem Jahr werden 37 Berufe und Studiengänge vorgestellt. Dabei handelt es sich nicht nur um regionale Betriebe und Handwerksberufe, sondern auch um überregionale Unternehmen und Studiengänge an der Leuphana Universität Lüneburg, der Universität zu Lübeck und der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

(HAW Hamburg). Insgesamt ergibt sich ein vielfältiges Angebot für eine individuelle Orientierung für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 13. Dabei lobt Herr Heinrich die großartige Zusammenarbeit mit der Gemeinschaftsschule, insbesondere mit Frau Rodriguez.

Zuletzt bedankt sich Herr Heinrich bei den Schulleitungen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung zum Beginn seiner Tätigkeit.

7) Bericht der Klimaschutzmanagerin

Frau Bauer ist leider erkrankt. Eine vorherige Abstimmung zwischen ihr und Herrn Engelhard hat ergeben, dass es keine Punkte zu berichten gibt. Die Projekte laufen in der gewohnten guten Weise.

8) Bericht der Verwaltung

Herr Engelhard erteilt Frau Frömter das Wort.

Frau Frömter berichtet, dass es die Mitteilung gab, dass der Fahrplan der Buslinie 8833 ab der Fahrplanänderung am 11.12.2017 eine weitere Fahrt zwischen Schwarzenbek und dem Schulzentrum anbietet. Diese Mitteilung ist am 16.11.2017 vom Kreis ausgegeben worden.

Zudem erläutert Frau Frömter, dass mit Ablegen des ersten Abiturs der Namenszusatz i. E. (im Entstehen) der Friedegart-Belusa-Gemeinschaftsschule weggefallen ist. Eine entsprechende Veröffentlichung im Nachrichtenblatt ist erfolgt.

Auf Bitten der Schulleitung der Gemeinschaftsschule hat das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein die Aufnahmekapazität in der Sekundarstufe I auf 130 Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang festgesetzt.

9) Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

10) Prüfung der Jahresrechnung 2016

Herr Engelhard geht kurz auf die Tischvorlage ein und erläutert die Vorgehensweise bei der Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung am 11.10.2017. Es erfolgen keine Nachfragen.

Beschluss

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Büchen beschließt, dass das Ergebnis der Jahresrechnung 2016 in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 3.337.238,47 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 766.632,56 € festgestellt wurden. Haushaltsüber-

schreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 52.011,73. Im Vermögenshaushalt ergaben sich Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 5.453,23 €. Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) 2. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2017 des Schulverbandes Büchen

Herr Engelhard führt in den Tagesordnungspunkt ein und verweist auf die Vorstellung des Nachtragshaushaltsplanes in der Sitzung des Verwaltungsausschuss des Schulverbandes Büchen am 12.10.2017. Er geht kurz auf die notwendigen Änderungen in den Ansätzen sowohl im Einnahme- als auch im Ausgabebereich ein. Es erfolgen keine Nachfragen.

Beschluss

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Büchen beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 und den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Form.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Haushaltssatzung und -plan 2018 des Schulverbandes Büchen

Herr Engelhard führt in den Tagesordnungspunkt ein und verweist auf die Vorstellung des Haushaltsplanes 2018 durch den Kämmerer Herrn Benthien am 12.10.2017 in der Sitzung des Verwaltungsausschusses des Schulverbandes Büchen.

Bürgermeister Möller erläutert, dass in den Personalkosten eine Tarifsteigerung von 2,5% eingerechnet ist, wobei man die tatsächliche Steigerung erst nach der neuen Tarifrunde weiß. Trotz der Einrechnung der Tarifsteigerung konnte die Umlage stabil gehalten werden. BM Möller weist aber auch darauf hin, dass die Umlage eventuell noch angepasst werden müsste, wenn der Tarifabschluss ein deutlich höheres Ergebnis als 2,5% erzielt.

Herr Engelhard ergänzt, dass im Stellenplan keine Änderungen vorgenommen wurden und geht kurz auf die Schulkostenbeiträge ein.

Es erfolgen keine weiteren Nachfragen.

Beschluss

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Büchen beschließt die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan, den Stellenplan und die vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13) 3. Änderung der Ganztagschulensatzung

Herr Engelhard übergibt Frau Frömter das Wort.

Sie erläutert, dass mit der 3. Änderung der Ganztagschulensatzung lediglich ein Satz eingefügt wird. Dieser lautet „Die Früh- und Hausaufgabenbetreuung sind einzelne Angebote und nicht untereinander und mit anderen Angeboten kombinierbar.“. Dieser Satz soll eine Klarstellung der Angebote bezwecken.

Beschluss

Der Schulverband Büchen beschließt die 3. Änderung der Ganztagschulensatzung in der anliegenden Fassung.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

14) Verschiedenes

Frau Gast-Pieper fragt an, ob es möglich ist, dass man bei der Einschulung einen Rundbrief an alle Eltern verschickt, der darauf hinweist, dass das Rauchen auf dem Schulgelände schwierig ist. Herr Engelhard hält das grundsätzlich für ein sehr schwieriges Thema. Eventuell ist es möglich, dass man in der Einladung auf die Hausordnung verweist. Das Rauchverbot ist allerdings in Gänze schwer durchsetzbar.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich Herr Engelhard bei allen Mitgliedern der Schulverbandsversammlung für die gute Zusammenarbeit und die guten Sitzungen, die immer sachlich und konstruktiv geführt werden.

Axel Engelhard
Vorsitzender

Nadine Frömter
Schriftführung